



**2014**  
Internationaler  
Frauentag

**Heute für morgen  
Zeichen setzen**



**Frauen in der  
IG Metall  
Esslingen**



# Zum Internationalen Frauentag

Der Internationale Frauentag 2014 ist ein Anlass, auf Themen aufmerksam zu machen, mit denen Frauen in ihrem (Arbeits-)Alltag konfrontiert sind.

Dazu gehören ein existenzsicherndes Einkommen, Entgeltgerechtigkeit, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und gute berufliche Entwicklungsperspektiven. Und in allen Bereichen ist noch viel zu tun.

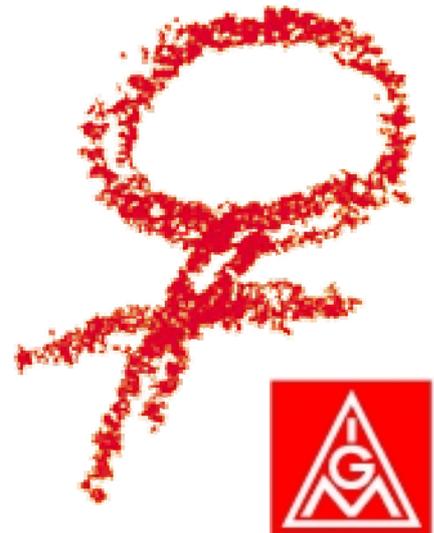
Frauen müssen täglich den Spagat zwischen Arbeit und Familie schaffen. Einige Betriebsräte, in denen Frauen aktiv sind, haben sich in ihren Unternehmen für gute Vereinbarungen zu flexiblen Arbeitszeiten und auch für bessere Kinderbetreuungsmöglichkeiten erfolgreich eingesetzt.

**Die IG Metall engagiert sich für Sie und mit Ihnen.  
Je mehr Frauen bei uns mitmachen,  
desto schneller kommen wir voran.**

## Machen Sie den ersten und vielleicht auch weitere Schritte ...

-  **Kommen Sie**  
zu unserem Film-Abend am Mittwoch, den 12. März  
ab 19 Uhr im Kommunalen Kino in Esslingen -  
*weitere Infos auf der Rückseite.*
  
-  **Machen Sie mit**  
bei unseren IG Metall-Frauen-Treffen  
*Infos unter [www.esslingen.igm.de](http://www.esslingen.igm.de) oder  
per Mail: [heike.diesing@igmetall.de](mailto:heike.diesing@igmetall.de)*
  
-  **Treten Sie**  
in die IG Metall **ein**: Wir stärken Ihnen den Rücken!  
[www.igmetall.de/beitreten.htm](http://www.igmetall.de/beitreten.htm)
  
-  **Nehmen Sie teil**  
an unserem Wochenend-Seminar für Frauen  
**„Kommunikation und Durchsetzungskraft“**  
am 19./20. Juli 2014 (kostenfrei für IG Metall-Frauen)

**Der Ortsfrauenausschuss  
der IG Metall Esslingen  
wünscht allen Frauen  
einen schönen  
Internationalen Frauentag  
2014!**



**Mittwoch, 12. März, 19 h**

# ***Töchter des Aufbruchs***

**Lebenswege von Migrantinnen**

**Film und Gespräch mit Regisseurin Ulrike Bez**

sowie Migrantinnen aus der Region

☆ anschließend Empfang der IG Metall-Frauen ☆

Flucht, Vertreibung, Arbeitssuche oder Lust auf Neues: Die Gründe, die Frauen verschiedener Nationen nach Deutschland führen, sind unterschiedlich. Was bleibt ist der Schmerz: wenn die Kinder daheim bleiben mussten und das Gefühl von Heimatlosigkeit nicht verschwindet. Dennoch – der Aufbruch aus Armut, Perspektivlosigkeit oder politischer Verfolgung war für viele der Frauen auch ein Ausbruch aus traditionellen Lebenswelten. Spannend und anrührend erzählt der Film Lebenswege von Migrantinnen.



**Kommunales Kino, Maille 4-9, Esslingen**

Eintritt: 7 € (Vorverkauf: [www.koki-es.de](http://www.koki-es.de))

Veranstalterinnen:

IG Metall, ver.di, DGB und Kommunales Kino  
im Rahmen der Esslinger Frauenwochen 2014